

Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsgemeinderates Alterkülz

am Dienstag, dem 27.02.2024

im Sitzungsraum der ehem. Raiffeisenliegenschaft Alterkülz

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 23:00 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigt:

Ortsbürgermeister Alfons Rockenbach als Vorsitzender.

Die Ratsmitglieder:

Ralf Lieschied, Heike Birk, Ralf Göretz, Michael Nowak, Simone Rockenbach und Axel Werner.

Es fehlten:

a) entschuldigt Arno Schmitt, Uwe Petry

b) unentschuldigt ./.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ratsmitglieder sowie die Zuhörer Herrn Günter Schneider, Herrn Werner Kopatz, Herrn Peter Matzke, Herrn Tim Bast, Herrn Oliver Pies und Herrn Hans-Herbert Arndt.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Gemeinderat beschlussfähig ist.

Die Mitteilung über Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung erfolgte im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Kastellaun am 23.02.2024.

Auf einstimmigen Beschluss des Gemeinderates wird die Tagesordnung in ihrer Reihenfolge, abweichend von der Einladung, wie folgt abgewickelt.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift vom 13.12.2023 – öffentlicher Teil

Gegen die o.g. Niederschrift wurde kein Einwand vorgebracht; sie gilt somit gemäß § 41 GemO als bestätigt.

2. Jahresrechnungen 2019 und 2020

2.1 Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

Die Jahresrechnungen 2019 und 2020 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss im Beisein von Frau Melanie Emmerich (Verbandsgemeindeverwaltung) im Sitzungszimmer des Rathauses Kastellaun geprüft. Über die Prüfung und das Prüfergebnis wurde durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschuss, Uwe Petry, ein Prüfbericht gefertigt. Jahresabschluss, Prüfbericht und Niederschrift über die Rechnungsprüfung wurden den Ratsmitgliedern mit der Einladung zugeleitet. Frau Birk informiert den Gemeinderat nochmals zusammenfassend über die Prüfung und die festgestellten Prüfungsergebnisse.

2.2 Beschluss über die Feststellung der geprüften Jahresabschlüsse

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt festgestellt.

Beschluss: -einstimmig-

2.3 Genehmigung der über-und außerplanmäßigen Ausgaben

Den über-und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltjahres (sofern keine Einzelgenehmigung vorlag) wird zugestimmt.

Beschluss: -einstimmig-

2.4 Entlastung des Bürgermeisters und der ihn vertretenden Beigeordneten

Das beauftragte Ratsmitglied, Heike Birk, beantragt nach den Ergebnis der durchgeführten Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2019 und 2020 dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde sowie den ihnen vertretenden Beigeordneten, Entlastung zu erteilen.

Beschluss: -einstimmig-

Dem Ortsbürgermeister, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde sowie den ihnen vertretenden Beigeordneten wird für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 Entlastung erteilt. Die Betroffenen haben gemäß § 22 Abs. 1 GemO wegen Ausschließungsgründen nicht mitgewirkt.

3. Änderung des Bebauungsplanes "Im Faller"

Die geänderte Textfestsetzung wurde mit den Einladungen verschickt und liegt den Ratsmitgliedern vor.

Der Vorsitzende führt durch die geänderte Textfestsetzung und beantwortet Fragen aus dem Rat.

3.1 Aufstellungsbeschluss und Beschlussfassung über die Planungskonzeption

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Beschluss: -einstimmig-

Der Ortsgemeinderat beschließt die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes "Im Faller" im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB und die Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses § 2 Abs. 1 S. 2.

Dem vorgestellten Entwurf der VG Kastellaun – s. beiliegende Textfestsetzungen - wird zugestimmt.

3.2 Beschlussfassung über die Beteiligung der benachbarten Gemeinden (§ 2 Abs. 2 BauGB), der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB, sowie die Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Beschluss: -einstimmig-

Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplanentwurf den benachbarten Gemeinden, Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zugänglich zu machen und offen zu legen.

4. Prüfung der elektronischen Anlagen

Der Vorsitzende informiert, dass die Prüfungen der ortsfesten elektrischen Anlagen und Betriebsmittel fällig sind. Die Prüfungen wurden in der Vergangenheit, im Auftrag der VG Kastellaun, durch die Fa. Wagner durchgeführt.

Die Fa. Wagner steht für diese Arbeiten nicht mehr zur Verfügung.

Daher hat die VG Kastellaun die Prüfungen öffentlich Ausgeschrieben und als günstigsten Anbieter die Fa. Konrath aus Kastellaun beauftragt.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Beschluss: -einstimmig-

Die Ortsgemeinde schließt sich der VG Kastellaun an und beauftragt die Fa. Konrath die Prüfungen der ortsfesten elektrischen Anlagen und Betriebsmittel für die Ortsgemeinde durchzuführen.

5. Wahlen 2024

Der Vorsitzende informiert, dass für die Kommunalwahlen am 09.06.2024 noch ein Termin für eine Einwohnerversammlung gefunden werden muss um die Vorschlagsliste für die Wahl des Gemeinderates und Ortsbürgermeister zu erstellen.

Nach kurzer Beratung einigt sich der Rat auf Dienstag den 12.03.2024 um 19:30 im Gemeindehaus.

Der Termin wird im Mitteilungsblatt der VG Kastellaun bekannt gegeben.

Auch werden noch ehrenamtliche Wahlhelfer*innen gesucht, die sich gerne bei dem Ortsbürgermeister melden können.

6. Beratung und Beschlussfassung zur Anpassung der Stromkosten / Vermietung Gemeindehaus

Der Vorsitzende informiert, dass durch die Bündelausschreibung der VG Kastellaun, die vertraglichen Stromkosten für das Gemeindehaus 0,80€/kWh betragen

Bei der Vermietung des Gemeindehauses aber nur 0,35€/kWh berechnet werden.

Diese Einnahmen müssen dringend angepasst werden.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Beschluss: -einstimmig-

Die Ortsgemeinde wird ab sofort, bei der Vermietung des Gemeindehauses, den Stromverbrauch mit 1,00€/kWh abrechnen.

7. Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung einer Bodenputzmaschine im Gemeindehaus

Der Vorsitzende informiert, dass unser Gemeindearbeiter die Anschaffung eines Bodenreinigers für das Gemeindehaus vorgeschlagen hat.

Es liegen dem Rat drei Angebote vor.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Beschluss: -einstimmig-

Der Vorsitzende wird beauftragt, die Scheuersaugmaschine Nilfisk Scrubtec 334 C B mit einem Bruttobetrag von 2.374,05 €, als günstigstes Angebot, bei der Fa. Fachmarkt Braun in Kastellaun zu bestellen.

8. Annahme von Zuwendungen nach § 94 Abs. 3 GemO

8.1 Sachspende Raiffeisenbank Kastellaun eG

Der Vorsitzende informiert, dass die Raiffeisenbank Kastellaun eG ein Insektenhotel im Wert von 74,90 €, der Ortsgemeinde (Kindergarten) spenden will.

Die Zuwendung bezieht sich auf die Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes und der Naturschutzgesetze der Länder, des Umweltschutzes, einschließlich des Klimaschutzes, des Küstenschutzes und des Hochwasserschutzes.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Beschluss: -einstimmig-

Der Ortsgemeinderat nimmt die Sachspende der Raiffeisenbank Kastellaun eG an.

8.2 Geldspende der Sparkassenstiftung der KSK Rhein-Hunsrück, Simmern

Der Vorsitzende informiert, dass die Sparkassenstiftung der KSK Rhein-Hunsrück aus Simmern der Ortsgemeinde eine Geldspende in Höhe von 1.000,00 € für die Förderung der Erziehung, spenden will.

Die Zuwendung ist für die Ausstattung des Bauwagens der neuen naturnahen Waldgruppe der Kita Alterkülz gedacht.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Beschluss: -einstimmig-

Die Ortsgemeinde nimmt die Geldspende der Sparkassenstiftung der KSK Rhein-Hunsrück an.

9. Mitteilungen und Anfragen

9.1 Quartierskonzept der VG Kastellaun

Der Vorsitzende informiert, dass die Förderung des Bundes für das Quartierkonzept gestoppt wurde.

Über die weitere Vorgehensweise wird uns Herr Ralf Steffens von der VG Kastellaun informieren.

9.2 Brandschutzprüfung Kindergarten

Der Vorsitzende informiert, dass eine Brandschutzprüfung im Kindergarten stattgefunden hat. Als Ergebnis wäre eine Sanierung von ca. 15.000,00 bis 20.000,00 € erforderlich.

Über die weitere Vorgehensweise wird in einer der nächsten Sitzungen beraten.

9.3 Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft 2024"

Der Vorsitzende informiert, dass es eine Neuauflage des Landeswettbewerbs "Unser Dorf hat Zukunft" für das Jahr 2024 im Rhein Hunsrück-Kreis gibt.

Zu diesem Thema bittet der Vorsitzende den Rat um Ideen und Vorschläge.